

[47994] Die Anfang Januar 1891 erscheinende Nr. 1 des neuen (20.) Jahrganges der

**Juristischen Wochenschrift,**

Organ

des Deutschen Anwalt = Vereins,

herausgegeben von

**W. Kempner,**

Rechtsanwalt beim Landgericht I in Berlin, wird in erhöhter Auflage hergestellt und direkt versandt. Wir können diese Nummer zur Ankündigung einschlägiger, sowie sonstiger Literatur bestens empfehlen. Die 1 mal gespaltene Petitzeile berechnen wir mit 50 J. Den Herren Sortimentern empfehlen die „Juristische Wochenschrift“ zur gef. thätigen Verwendung und stellen zu diesem Zwecke Probenummern in mäßiger Anzahl zur Verfügung. Der Jahrgang kostet 20 M ord., 15 M bar.

Wer die Fortsetzung noch nicht bestellt hat, wolle dies gef. schleunigst bewirken, da wir unverlangt nicht expedieren.

Berlin. **W. Moeser Hofbuchhdlg.**

**Fortsetzung für 1891.**

[46934]

Wir machen schon jetzt und wiederholt darauf aufmerksam, daß wir das

**Archiv der Pharmacie.**

Zeitschrift

des Deutschen Apotheker = Vereins

unter Redaktion von **E. Schmidt** und **H. Beckurts**

nur auf Verlangen und nur gegen bar liefern.

Demgemäß erbitten wir Bestellungen auf den Jahrgang 1891, 12 M ord., 9 M bar, baldmöglichst durch unseren Kommissionär, Herrn Immanuel Müller in Leipzig.

Berlin, im Dezember 1890.

Selbstverlag des Deutschen Apotheker = Vereins.

**Zur gef. Beachtung.**

[47693]

Vom 1. Januar 1891 an liefere ich folgende in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften

**nur noch gegen bar:**

Archiv f. patholog. Anatomie, hrsg. von Rud. Virchow.

Archiv f. Geschichte d. Philosophie.

Jahrbuch d. Kaiserl. deutschen archaeolog. Instituts.

Preussische Jahrbücher.

Journal f. reine u. angewandte Mathematik.

Protestantische Kirchenzeitung.

Allgemeine Zeitschrift f. Psychiatrie.

Berlin, im Dezember 1890.

**Georg Reimer.**

Verlagsanstalt und Druckerei A.=G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg.

[48033]

Mitte Januar erscheint in unserem Verlage:

**Stanleys Nachhut**

in

**Bambuya**

unter Major

**Edmund Musgrave Barttelot.**

Mit den Tagebüchern und Briefen des ermordeten Majors Barttelot in Antwort und Widerlegung der von Herrn H. M. Stanley gegen die Offiziere der Nachhut der englischen Emin Pascha Ersatz = Kommission gemachten Anklagen.

Nach dem Tode des Major Barttelot herausgegeben von

**Major Walter G. Barttelot.**

Autorisierte Uebersetzung von **E. Oppert.**

Gr. 8°. Preis 9 M ord.,

6 M 75 J netto, 6 M 30 J bar.

Freiexemplare 11/10.

= In Kommission nur bei gleichzeitiger Vorbestellung. =

Das fesselnd geschriebene Werk wird vermöge seines völlig neuen Inhalts, durch welchen Stanley geradezu vernichtet wird, ungeheures Aufsehen erregen und trotz der hochangewachsenen Afrikalitteratur unzählige Käufer finden.

Der Tag der Ausgabe des Werkes wird von uns noch näher bekannt gemacht werden.

Wir bitten zu verlangen.

Hamburg, den 15. Dezember 1890.

Verlagsanstalt u. Druckerei A.=G.

(vorm. J. F. Richter).

**Wilhelm Hertz** (Bessersche Buchh.) + Berlin.

[47748] Im Januar 1891 erscheint in meinem Verlage:

**Ergänzungen**

zum

**Seminar = Lesebuche.**

**I. Vaterländisches.**

10 Bogen Oktav kart. mit Leinwandrücken 1 M mit 25%.

Ohne Freiexemplare.

Obiges Werk ist infolge der Königl. Ordre vom 30. August 1889 seitens des Königl. Preussischen Unterrichtsministeriums herausgegeben und an sämtlichen preussischen Lehrerbildungsanstalten eingeführt. Ich mache darauf aufmerksam, daß das Buch bei seiner Einführung durch das Ministerium in großer Zahl an die betreffenden Anstalten verteilt worden ist, so daß sich ein unmittelbarer Absatz bei diesen jetzt nicht ergeben wird. In einfacher Anzahl liefere ich das Werk à cond. Mehrbedarf nur fest. Bereits eingegangene Bestellungen sind notiert und brauchen nicht wiederholt zu werden.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Hertz** (Bessersche Buchhandlung).

**Massenabsatz**

in der stillen Woche zwischen Weihnachten u. Neujahr.

[47361]

Es befindet sich im Druck:

**Der Liebe erstes Wort: Es werde Licht!**

Eine offene Frage von und für Jedermann aus der Weihnacht zum kommenden Jahrestag.

Preis: 40 J.

Wir liefern diese

originelle, geistvolle Schrift,

welche

= größtes Aufsehen erregen =

und von der Presse eifrig besprochen werden wird,

bar mit 25 J, à cond. mit 30 J.

Berlin W. 9, Linchr. 18.

Richard Gdstein Nachf. (Hammer & Kungo).